

Wir sind das Netz der
westenergie



westnetz

Lebensrettende Regeln der Westnetz für unsere Partnerfirmen

Westnetz GmbH · Lebensrettende Regeln

Die Lebensrettenden Regeln der Westenergie/ Westnetz sind auch für Partnerfirmen relevant

Hintergrund

- *Aufgrund schwerer Arbeitsunfälle haben wir die Lebensrettenden Regeln (LRR) zusammengestellt (Seite 4)*
- *Sie dienen der Sensibilisierung von Mitarbeiter*innen und sollen schweren Unfälle vorbeugen*
- *Die acht Lebensrettenden Regeln sind die Zusammenstellung bereits bekannter Vorgaben*
- *Lebensrettende Regeln (engl. „Life Saving Rules“) sind ein Standard in vielen vergleichbaren Unternehmen; Falls sie vergleichbare Regeln definiert haben gehen wir davon aus, dass diese nicht widersprüchlich zu unseren Regeln sind.*
- *Diese Regeln gelten für alle Personen im Verantwortungsbereich der Westenergie/Westnetz*

Bitte um Unterstützung (Seite 3)

- *Bitte machen Sie Ihre Mitarbeiter*innen darauf aufmerksam, sich bei Arbeiten im Verantwortungsbereich der Westenergie/Westnetz an die Lebensrettenden Regeln zu halten*
- *Dafür dürfen Sie gerne das von uns bereitgestellte Info-Material nutzen (Ablage im Dienstleister-Portal der Westenergie/Westnetz)*



Bitte um Unterstützung

westnetz

Wir benötigen Eure Unterstützung, um die Lebensrettenden Regeln zum Erfolg zu machen



Geht mit gutem Beispiel voran – seid Vorbild



Nutzt das bereitgestellte Infomaterial und verteilt es an eure Kolleg*innen und Mitarbeiter*innen



Sprecht Eure Kolleg*innen und Mitarbeiter*innen aktiv an, wenn Ihr seht, dass Regeln nicht eingehalten werden



Kommuniziert die LRR mit Euren Mitarbeiter*innen im eigenen Haus und Euren Subunternehmen



Gebt uns Feedback zu Regeln und zur Kampagne

(z.B. per Mail an hse-kultur@westnetz.de oder im persönlichen Kontakt)

Die Lebensrettenden Regeln der Westenergie schützen uns vor schweren Unfällen

Allgemeine Gefährdungen



Ich halte mich im **Straßenverkehr** an die Regeln der Straßenverkehrsordnung und **sichere zu transportierende Ladung**.



Ich nutze die **erforderliche Persönliche Schutzausrüstung (PSA)**.



Ich verwende nur **Arbeitsmittel**, die für die jeweilige **Arbeit zugelassen** sind.



Ich führe unmittelbar vor Beginn der operativen Tätigkeit einen **letzten Sicherheitscheck** durch.

Spezielle Gefährdungen



Ich sichere **mich** und **mein Werkzeug** gegen **Absturz**.



Ich halte mich **nicht im Gefahrenbereich** von **schwebenden Lasten** und **Maschinen** auf.

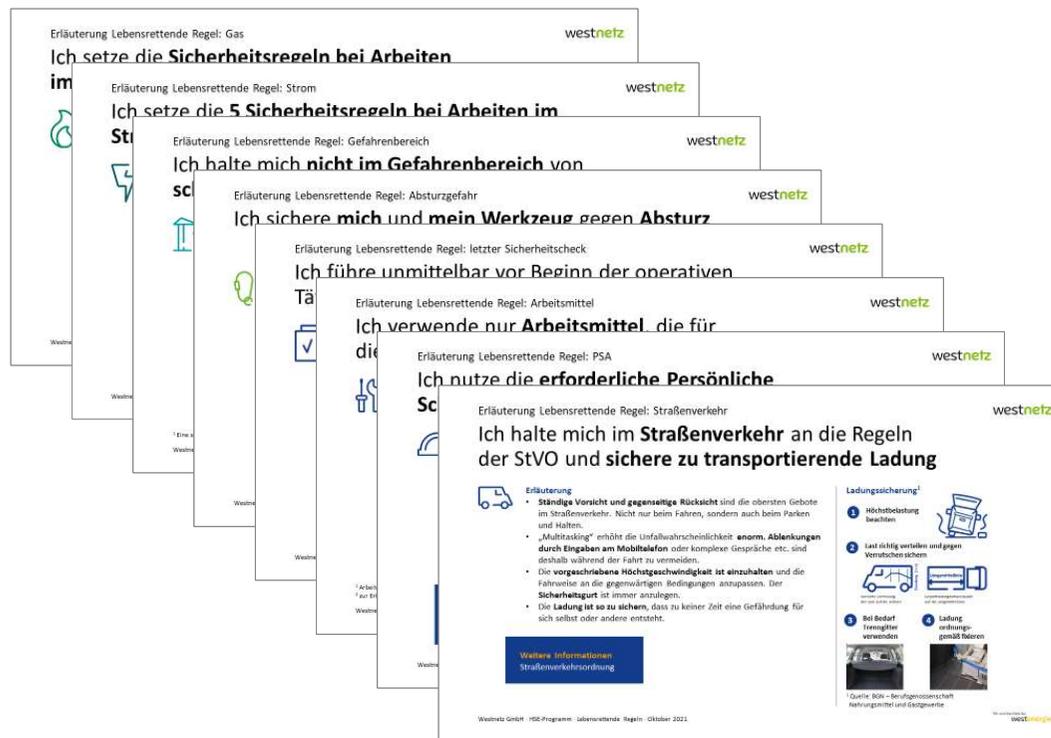


Ich setze die **5 Sicherheitsregeln bei Arbeiten im Strombereich** konsequent um.



Ich setze die **Sicherheitsregeln bei Arbeiten im Gasbereich** konsequent um.

Die Lebensrettenden Regeln werden jeweils auf einer Seite selbsterklärend erläutert



Die Erläuterungen zu den Lebensrettenden Regeln...

- gehen tiefer auf die einzelnen Regeln ein
- können für Kurzunterweisungen verwendet werden

Ich halte mich im **Straßenverkehr** an die Regeln der StVO und **sichere zu transportierende Ladung**



Erläuterung

- **Ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht** sind die obersten Gebote im Straßenverkehr. Nicht nur beim Fahren, sondern auch beim Parken und Halten.
- „Multitasking“ erhöht die Unfallwahrscheinlichkeit **enorm**. **Ablenkungen durch Eingaben am Mobiltelefon** oder komplexe Gespräche etc. sind deshalb während der Fahrt zu vermeiden.
- Die **vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit ist einzuhalten** und die Fahrweise an die gegenwärtigen Bedingungen anzupassen. Der **Sicherheitsgurt** ist immer anzulegen.
- Die **Ladung ist so zu sichern**, dass zu keiner Zeit eine Gefährdung für sich selbst oder andere entsteht.

Weitere Informationen
Straßenverkehrsordnung

Ladungssicherung¹

- 1 **Höchstbelastung beachten**



- 2 **Last richtig verteilen und gegen Verrutschen sichern**



Korrekte Verteilung der Last auf die Achsen



Gesamtladungsschwerpunkt auf die Längsmittellinie

- 3 **Bei Bedarf Trenngitter verwenden**



- 4 **Ladung ordnungsgemäß fixieren**



¹ Quelle: BGN – Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe

Erläuterung Lebensrettende Regel: PSA

Ich nutze die erforderliche Persönliche Schutzausrüstung (PSA)



Erläuterung

- Auf Bau-/Arbeitsstellen etc. muss ein Mindeststandard an Persönlicher Schutzausrüstung (**Mindest-PSA**) getragen werden.
- Bei Arbeiten mit besonderer Gefährdung (z. B. Arbeiten unter Spannung, Schaltheftungen) ist eine ergänzende Persönliche Schutzausrüstung (**Spezial-PSA**) erforderlich.
- Die Pflicht zum Tragen von PSA gilt auch für Personen, die nur **kurzzeitig eine Bau-/Arbeitsstelle** oder einen Anlagenbereich besuchen (z. B. bei Vor-Ort-Begehungen).
- Es gelten die **entsprechenden Gefährdungsbeurteilungen** und weitere Regelungen der entsprechenden Organisationseinheit.
- Es ist nur PSA zu verwenden, die im **PSA-Katalog** aufgeführt ist.

Weitere Informationen

- Regel „Tragen von PSA und Ablegen von Schmuck“
- PSA-Katalog inkl. Arbeitshilfen in Connect

Mindest-PSA

Langärmeliges
Sweatshirt/
Hemd

Industrie-
schutzhelm
(inkl.
Pflicht zur
Mitführung)

Lange
Arbeits-
schutzhose

Mindestens
knöchelhoher
S3- Sicher-
heitsschuh



Spezial-PSA

- Handschuhe
- Gehörschutz
- Schutzbrille
- ...

Erläuterung Lebensrettende Regel: Arbeitsmittel

Ich verwende nur **Arbeitsmittel**, die für die jeweilige **Arbeit zugelassen** sind



Erläuterung

- **Arbeitsmittel**¹ müssen für die jeweilige Tätigkeit **zugelassen** sein. Vor Verwendung ist eine **kurze Sichtkontrolle** durchzuführen. Defekte Arbeitsmittel dürfen nicht eingesetzt werden und sind zu ersetzen/reparieren.
- **Prüfpflichtige Arbeitsmittel** müssen **regelmäßig geprüft** werden. Dies wird meist durch eine Prüfplakette bestätigt. Defekte prüfpflichtige Arbeitsmittel sind der Führungskraft zu melden.²
- Bei Verwendung nicht zugelassener oder nicht geprüfter Arbeitsmittel (z. B. selbst gebaute Werkzeuge) oder Zweckentfremdung (z. B. Schraubendreher als Meißel) besteht **erhöhte Unfallgefahr**.

Weitere Informationen

- Betriebsanweisung Arbeitsmittel
- Unterweisung Werkzeuge

¹ Arbeitsmittel sind Werkzeuge, Geräte, Maschinen oder Anlagen, die für die Arbeit verwendet werden

² zur Erkennung von Serienfehlern und Neubeschaffung

Exemplarische Zeichen und Plaketten



CE-Zeichen zur Kennzeichnung von Produkten



GS-Zeichen für Leuchten, Werkzeuge etc.



Prüfplakette der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)

Ich führe unmittelbar vor Beginn der operativen Tätigkeit einen **letzten Sicherheitscheck** durch



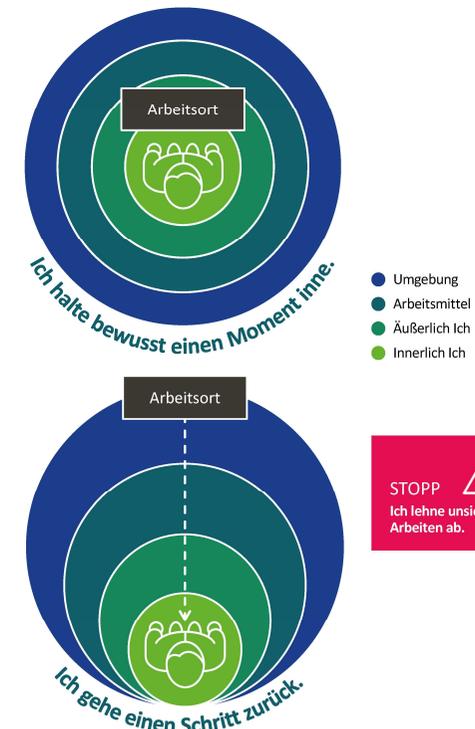
Erläuterung

- Der letzte Sicherheitscheck dient dazu, potenzielle Gefährdungen zu erkennen und die Risikowahrnehmung zu schulen.
- Er ist vor Beginn bzw. vor Wiederaufnahme nach Unterbrechung von (kritischen) Tätigkeiten durchzuführen.
- Dabei soll bewusst einen Moment innegehalten oder einen Schritt zurückgegangen werden.
- Die folgenden vier Fragen sind zu stellen:
 - **Umgebung:** Erkenne ich Gefahren für mich oder andere?
 - **Arbeitsmittel:** Habe ich die notwendigen Hilfsmittel/Informationen?
 - **Äußerliches Ich:** Habe ich die notwendigen Schutzmaßnahmen getroffen?
 - **Innerliches Ich:** Habe ich die notwendige körperliche und emotionale Bereitschaft?

Weitere Informationen

Gesund & Sicher-Basistraining & Seminar Schritt zurück 2.0

Letzter Sicherheitscheck



Ich sichere **mich** und **mein Werkzeug** gegen **Absturz**



Erläuterung

- Absturzgefahr besteht vor allem bei **Arbeiten in der Höhe**, jedoch auch bei **Dachöffnungen, Gruben, Schächten, Böschungen, Abhängen, Leitern** und **Hubsteigern**.
- Arbeitsstellen mit Absturzgefahr sind möglichst durch eine bauliche **Absturzsicherung** zu sichern (z. B. Schutzgerüst, Schutzgeländer, Treppen oder Podeste mit Geländern).
- Bei Arbeiten mit Absturzgefahr ohne bauliche Absturzsicherung muss die **PSA gegen Absturz** verwendet werden.
- **Herabfallende Werkzeuge** und andere Gegenstände sind eine Gefährdung für Personen unterhalb des Arbeitsbereichs. Daher sind diese geeignet zu sichern und/oder der Gefahrenbereich unterhalb der Arbeitsstelle gegen Zutritt zu sperren.

Weitere Informationen

- PSA-Katalog inkl. Arbeitshilfen zu PSA gegen Absturz
- Unterweisungen Absturzsicherung

Warn- und Gebotszeichen



Gebotszeichen
Auffanggurt



Gebotszeichen
Übergang



Warnzeichen herabfallende
Gegenstände

Erläuterung Lebensrettende Regel: Gefahrenbereich

Ich halte mich **nicht im Gefahrenbereich** von **schwebenden Lasten** und **Maschinen** auf



Erläuterung

- In Gefahrenbereichen besteht Gefahr für Leib und Leben. Das Eindringen, der Aufenthalt und das Arbeiten in **Gefahrenbereichen ist deshalb grundsätzlich verboten.**
- Es ist darauf zu achten, sich nicht unter schwebenden Lasten¹ **aufzuhalten** oder in sie **hineinzulaufen.**
- Vor allem beim Anheben ist auf eventuell auftretende **unkontrollierte Bewegungen** schwebender Lasten zu achten. Bei Bedarf sind Leitseile zu verwenden.
- Durch schwere Maschinen kann ebenfalls ein Gefahrenbereich entstehen, der zu beachten ist. So ist zum Beispiel der Schwenk- und **Rangierbereich von Baggern, Kranen, Hubsteigern** etc. grundsätzlich zu meiden.

Weitere Informationen

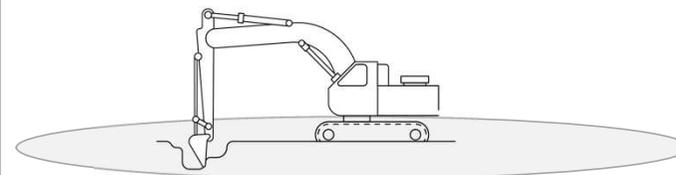
- Betriebsanweisung zu flurgesteuerten Kranen

¹ Eine schwebende Last ist ein Objekt, das **vorübergehend angehoben** wird und über dem Boden hängt

Grafische Veranschaulichung



Warnzeichen
schwebende Lasten



Gefahrenbereich Bagger
(entspricht Schwenkbereich)

Erläuterung Lebensrettende Regel: Strom

Ich setze die 5 Sicherheitsregeln bei Arbeiten im Strombereich konsequent um



Erläuterung

- Die **5 Sicherheitsregeln** sind die Grundlage für sicheres Arbeiten an **elektrischen Anlagen** (Five for Life):
 1. Freischalten
 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 3. Spannungsfreiheit feststellen
 4. Erden und kurzschließen
 5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken
- Die 5 Sicherheitsregeln sind bei allen Arbeiten in und an elektrischen Anlagen **konsequent und ablenkungsfrei** durchzuführen.
- Bei **Tätigkeiten, bei denen die 5 Sicherheitsregeln nicht vollständig umgesetzt** werden können (z. B. Arbeiten unter Spannung), sind die hierfür vorgeschriebenen Vorgaben einzuhalten.

Weitere Informationen

Grundsatz der Arbeitssicherheit „Arbeiten an, in oder in der Nähe von elektrischen Anlagen“

5 Sicherheitsregeln Strom



westnetz

Wir sind das Netz der
westenergie

Ich setze die **Sicherheitsregeln bei Arbeiten im Gasbereich** konsequent um



Erläuterung

- Die **Sicherheitsregeln** für Arbeiten im Gasbereich sind die Grundlage für sicheres Arbeiten im Umgang mit **gasführenden Anlagen und Leitungen**.
 - Gefahrenbereich messend betreten
 - Arbeitsverfahren ohne Gasaustritt bevorzugen
 - Gaskonzentration im Arbeitsbereich ständig überwachen
 - Unerwünschte Zündquellen vermeiden
 - Gasansammlung gefahrlos abführen
 - Dichtheitsprüfung durchführen
- Die Sicherheitsregeln sind bei **allen gastechnischen Arbeiten** in und an gasführenden Anlagen und Leitungen einzuhalten.
- Bei **Tätigkeiten, bei denen die Sicherheitsregeln nicht vollständig umgesetzt** werden können (z. B. Einbindearbeiten unter Gas), sind die hierfür vorgeschriebenen Vorgaben einzuhalten.

Weitere Informationen

Siehe DVGW-Arbeitsblätter

Warn- und Verbotsszeichen



Warnung vor explosionsfähiger Atmosphäre



Keine offene Flamme